

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Planung und Naturschutz	Nr. 195/2017
--	------------------------

Betreff:

Umsetzung des Kreisentwicklungsprogramms WAF 2030

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung Berichterstattung: Herr Müller, Herr Hackelbusch, Frau Michalczak-Hülsmann	03.03.2017
---	------------

Finanzielle Auswirkungen: ja nein

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme.

Erläuterungen:

Am 18.10.2013 hat der Kreistag das Kreisentwicklungskonzept WAF 2030 einstimmig beschlossen und damit ein umfassendes Handlungsprogramm mit Prioritätensetzung auf den Weg gebracht.

In den Fachausschüssen des Kreises wurde hierzu getrennt ein jährlicher Sachstandsbericht gegeben.

Es wird vorgeschlagen, dass zukünftig ein Gesamtbericht im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung (WUPA) über den Stand der Projekte des Kreisentwicklungsprogramms erfolgen soll.

Da in der Berichterstattung nun auch die mittelfristigen Projekte aufgenommen werden, die bereits begonnen wurden, werden die kurzfristigen abgeschlossenen Projekte (A) und Daueraufgaben (D) nicht mehr im Detail dargestellt, sondern lediglich noch aufgelistet.

Erläuterungen zum Lesen der Tabelle:

Nr.	Fortlaufende Nummer des Projektes im Kreisentwicklungsprogramm
Titel	Name des Projektes/der Maßnahme
Priorität	Die Priorität eines Projektes ergibt sich aus der Bedeutung für die Kreisentwicklung und dem rechtlichen Verpflichtungs-grad sowie dem Zeithorizont der Realisierung. Die niedrigste Priorität liegt bei 3, die höchste Priorität bei 9.
Realisierungs- zeiträume	k = kurzfristiges Projekt (Projektbeginn bis Ende 2015) m = mittelfristiges Projekt (Projektbeginn 2016 bis 2020) l = langfristiges Projekt (Projektbeginn nach 2020)
Status	Der Status eines Projektes beschreibt, ob es sich um <ul style="list-style-type: none"> ➤ ein abgeschlossenes Projekt (A), ➤ eine Daueraufgabe (D) oder ➤ ein laufendes Projekt (L) handelt, das zeitlich befristet ist.

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat